

Azubi & Studientage in der Koblenzer Conlog Arena

„Finde deinen Traumberuf“

Einige Firmen auf der Messe einmal genauer befragt



„Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie Rheinland-Pfalz“ (VWA) ist mit etwa 1.000 Studierenden die größte Fort- und Weiterbildungseinrichtung in Rheinland-Pfalz. Fotos: -US-



„LIDL“ präsentierte sich frisch und aktiv den interessierten Jugendlichen.



Die „DEBEKA“ bietet Ausbildungsplätze in der Hauptverwaltung aber auch in den Geschäftsstellen der Region.



„Löhner's meine Bäckerei“ den Teig selbst einmal fühlen und kneten sollte das Interesse an dem interessanten Ausbildungsbetrieb erwecken.

Koblenz. Von den etwa 100 teilnehmenden Firmen bei den Azubi & Studientagen in der Conlog Arena haben wir einige etwas genauer befragt. Seit sechs Jahren auf der Messe mit vertreten die „Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie Rheinland-Pfalz“ (VWA). Zielgruppe des Unternehmens sind Abiturienten/innen mit allgemeiner oder fachgebundener Hochschulreife, die eine kaufmännische Berufsausbildung anstreben. Ausbildung und Studium kombinieren und dann mit dem Studienabschluss Betriebs-

wirt/in nach dem Mittelrhein-Modell. So waren Fachleute an dem Stand auf alle Fragen bestens vorbereitet. Am großen Stand der „Loehrgruppe“ bekamen die interessierten Jugendlichen hautnah von vielen anwesenden Auszubildenden des Unternehmens selbst einmal kurz beschrieben, was man in der Ausbildung zum KFZ-Mechatroniker und auch zum Automobil-Kaufmann tagsüber alles machen muss, so Christine Kersten-Denkler (Ausbildungsleiterin/Personalkoordination) der Löhrguppe. Auch in den Berei-

chen Unfallinstandsetzung und auch dem Berufsbild des Fahrzeuglackierers wurde umfassend informiert. Und das nagelneue, knallrote Cabriolet machte viele auf diesen Stand aufmerksam. Sehr früh aufstehen und ausgeschlafen sein muss man bei „Löhner's meine Bäckerei“. „Wir sind bereits zum dritten Mal mit dabei, wir wollen das Handwerk repräsentieren. Wir haben unheimlich vielfältige und tolle Berufe und diese Messe ist die optimale Plattform, um uns den Jugendlichen zu präsentieren“, so Katrin Hartstang (Personalentwicklung) der Firma Löhner's. Der Erfolg in den letzten Jahren gab der Firma eine Bestätigung wieder mit dabei zu sein und so suchten sie auch in diesem Jahr auf der Messe wieder nach Auszubildenden im Bereich Bäcker, Konditor, Bürokaufmann/frau und auch Bäckerei Fachverkäufer/in. Und wer den Teig gleich einmal selbst in die Hand nehmen und auch kneten wollte, der hatte am Stand der Firma dazu auch Gelegenheit.

Tim Töbel und Kevin Paffrath, zwei coole Männer boten am Stand von „Kälte und Klima Börsch“ den „Coolsten Job der Welt“ an. Als Auszubildender zum Mechatroniker Kältetechnik sollte man aber richtig gut rechnen können - Mathe sollte daher schon gut sein, ein Hauptschulabschluss bei Börsch's oder auch gerne die mittlere Reife ist da schon ausreichend. Mit Unterstützung von qualifiziertem Fachpersonal bietet das Unternehmen einen interessanten und zukunftsorientierten Ausbildungsplatz.

Technisches Interesse sollte dabei der Auszubildende aber auch schon mitbringen. Ihren Stand auf der Messe hat in diesem Jahr die Firma „Lidl“ sogar verdoppelt. Auf jetzt 24 qm präsentierten zahlreiche Auszubil-



Die „Loehrgruppe“ war mit dem knallroten Cabriolet nicht zu übersehen und fand regen Zuspruch bei den Jugendlichen.

dende des Unternehmens. Den Handel für sich entdecken konnten interessierte Jugendliche bei Lidl. Wer gerade sein Abitur in der Tasche hat oder kurz davor steht, der konnte sich hier über das „Abiturientenprogramm“ und auch über das „Duale Bachelor-Studium“ der Firma informieren. So hat man

die Möglichkeit unterschiedliche Managementaufgaben zu bewältigen, doch auch die Ausbildungsplätze zum Verkäufer/in, Kaufmann/frau im Einzelhandel, Fachkraft für Lagerlogistik, Fachlagerist und auch Bürokauffrau/mann konnten am Stand der Firma angesprochen werden. Hierzu standen zahlrei-



„Kälte und Klima Börsch“ aus Andernach mit coolen Männern am Stand vergaben den „Coolsten Job der Welt“.